

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 24.03.2020 Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 14.03.2019 Region: DE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname

WIRONIUM RP (REF 50530)

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Herstellung von Zahnersatz im Dentallabor

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

BEGO Bremer Goldschlägerei Wilh. Herbst GmbH & Co. KG Wilhelm-Herbst-Str. 1

Wilhelm-Herbst-Str. 1 28359 Bremen

Telefon-Nr. +49/ 421/ 2028 - 0 Fax-Nr. +49/ 421/ 2028 - 115 e-mail msds@bego.com

Auskunftgebender Bereich / Telefon

Abteilungen für Forschung & Entwicklung Materialien, Legierung und Keramik; +49/ 421/ 2028 – 130 (Leiter Entwicklung Legierung)

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

msds@bego.com

1.4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):

+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Acute Tox. 4; H302 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 Carc. 1B; H350i Eye Irrit. 2; H319

Repr. 2; H361f Resp. Sens. 1B; H334 Skin Sens. 1; H317

Hinweise zur Einstufung

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme



Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 24.03.2020 Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 14.03.2019 Region: DE







Gefahr Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Cobalt

Signalwort

Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden

verursachen.

H350i Kann bei Einatmen Krebs erzeugen.

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. H361f

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P280

P284 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung

P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. P342+P311 Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen. P501

Ergänzende Kennzeichnungselemente

"Nur für gewerbliche Anwender"

2.3 Sonstige Gefahren

PBT-Beurteilung

Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.

vPvB-Beurteilung

Die Bestandteile des Produkts gelten nicht als vPvB.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 **Stoffe**

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	r. Name des Stoffs Zus		Zusätz	zliche Hir	nweise	
	CAS / EG / Index /	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konze	ntration		%
	REACH Nr.					
1	Cobalt					
	7440-48-4	Skin Sens. 1; H317	>=	50,00 -	< 70,00	Gew%
	231-158-0	Resp. Sens. 1B; H334				
	027-001-00-9	Repr. 2; H361f				
	01-2119517392-44	Carc. 1B; H350i				
		Acute Tox. 4; H302				
		Eye Irrit. 2; H319				
		Aquatic Acute 1; H400				
		Aquatic Chronic 1; H410				
2	Chrom					
	7440-47-3	-	>=	25,00 -	< 50,00	Gew%
	231-157-5					

EG-Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: WIRONIUM RP (REF 50530)

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 24.03.2020 Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 14.03.2019 Region: DE

-		
01-2119485652-31		

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
1	_	-	M = 10	-

Nr.	Aufnahmeweg, Zielorgan, konkrete Wirkung
1	H350i
	inhalativ; -; -

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10 - 15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Bei Reizung Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden. Kein Erbrechen einleiten. Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Metallbrandpulver; Sand

Ungeeignete Löschmittel

Wasser; Kohlendioxid

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Metalloxide

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen. Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Staubbildung vermeiden. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Zündquellen



Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 24.03.2020 Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 14.03.2019 Region: DE

fernhalten.

Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Staubentwicklung vermeiden. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt "Entsorgung" behandeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Das Risiko beim Umgang mit dem Produkt ist durch Anwendung von Schutz- und Vorbeugungsmaßnahmen auf ein Mindestmaß zu verringern. Das Arbeitsverfahren sollte, sofern nach dem Stand der Technik möglich, so gestaltet werden, dass gefährliche Stoffe nicht frei werden oder ein Hautkontakt ausgeschlossen werden kann. Staubbildung und Staubablagerung vermeiden.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten. Dämpfe und Staub nicht einatmen. Augenspülvorrichtung bereithalten. Notdusche bereithalten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Staub kann mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Hitze- und Zündquellen fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammenlagern mit: Säuren; Basen

Lagerklasse gemäß TRGS 510

6.1D Nicht brennbare, akut toxische Kat. 3 / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Cobalt	7440-48-4	231-158-0
	TRGS 905		
	Cobalt-Metall (in Form atembarer Stäube/Aerosole)		
	krebserzeugend (K)	1B	
	keimzellmutagen (M)	-	
	Reproduktionstoxisch: fruchtbarkeitsgefährdend (RF)	-	
	Reproduktionstoxisch: entwicklungsschädigend (RD)	-	
	Bemerkung	a, b	



Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 24.03.2020 Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 14.03.2019 Region: DE

2	Chrom	7440-47-3	231-157-5	
	2006/15/EC			
	Chromium Metal, Inorganic Chromium (II) Compounds a	nd Inorganic C	Chromium (III) Compounds (insoluble)	
	Wert	2	mg/m³	
	TRGS 900			
	Chrom und anorganische Chrom(II) und (III)-Verbindunge		men namenlich genannte)	
	Wert	2 E	mg/m³	
	Spitzenbegrenzung	1(I)		
3	allgemeiner Staubgrenzwert			
	TRGS 900			
	Allgemeiner Staubgrenzwert (siehe auch Nummer 2.4) A	lveolengängig	e Fraktion	
	alveolengängige Fraktion			
	Wert	1,25	mg/m³	
	Spitzenbegrenzung	2(II)		
	TRGS 900			
	Allgemeiner Staubgrenzwert (siehe auch Nummer 2.4) Einatembare Fraktion			
	einatembare Fraktion		·	
	Wert	10	mg/m³	
	Spitzenbegrenzung	2(II)		

DNEL, DMEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Cobalt			7440-48-4	
				231-158-0	
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	40	μg/m³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	r. Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Cobalt			7440-48-4	
				231-158-0	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	9,5	μg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	6,3	μg/m³

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.	
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
1	Cobalt		7440-48-4	
			231-158-0	
	Wasser	Süßwasser	0,51	μg/L
	Wasser	Meerwasser	2,36	μg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	9,5	mg/kg
				Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	9,5	mg/kg
				Trockengewicht
	Boden	-	10,9	mg/kg
				Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	0,37	mg/L

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Stäuben ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen. Atemfilter-Partikel

EN 143 - P3



Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 24.03.2020 Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 14.03.2019 Region: DE

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille (DIN EN 166)

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material Butylkautschuk
Geeignetes Material Nitrilbutylkautschuk

Sonstige Schutzmaßnahmen

Schutzkleidung

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form/Farbe				
Pulver				
Geruch				
Keine Daten vorhanden				
Geruchsschwelle				
Keine Daten vorhanden				
pH-Wert				
Keine Daten vorhanden				
Siedepunkt / Siedebereich				
Keine Daten vorhanden				
Schmelzpunkt / Schmelzbereich				
Wert	1200 - 1550 °C			
Quelle	Lieferant			
Zersetzungspunkt / Zersetzungs	bereich			
Keine Daten vorhanden				
Flammpunkt				
Keine Daten vorhanden				
Selbstentzündungstemperatur				
Keine Daten vorhanden				
Oxidierende Eigenschaften				
Keine Daten vorhanden				
Explosive Eigenschaften				
Keine Daten vorhanden				
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)				
Keine Daten vorhanden				
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze				
Keine Daten vorhanden				
Obere Entzündbarkeits- oder Ex	plosionsgrenze			
Keine Daten vorhanden				
Dampfdruck				
Keine Daten vorhanden				



Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 24.03.2020 Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 14.03.2019 Region: DE

Dampfdichte

Keine Daten vorhanden

Verdampfungsgeschwindigkeit

Keine Daten vorhanden

Relative Dichte

Keine Daten vorhanden

Dichte

Keine Daten vorhanden

Wasserlöslichkeit

Keine Daten vorhanden

Löslichkeit(en)

Keine Daten vorhanden

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Keine Daten vorhanden

Viskosität

Keine Daten vorhanden

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Säuren; Basen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Metalloxiddämpfe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Aku	Akute orale Toxizität (Berechnungergebnis Gemisch-ATE)				
Nr.	: Name des Produkts				
1	WIRONIUM RP (REF 50530)				
ATE	ATE (Gemisch) 830,82				
Meth	Methode Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLF				
	Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6.				

Aku	Akute orale Toxizität						
Nr.	Name des Stoffs	CAS-	Nr.	EG-Nr.			
1	Cobalt	7440-	48-4	231-158-0			
LD5	0	ca.	550	mg/kg Körpergewicht			
Spe:	zies hode	Ratte OECD 425					



Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 24.03.2020 Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 14.03.2019 Region: DE

Q	uelle	ECHA

Aku	Akute dermale Toxizität				
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.
1	Cobalt		7440-48-4		231-158-0
LD5	0	>		2000	mg/kg Körpergewicht
Spezies		Kaninchen			
Meth	node	OECD 402			

Akute inhalative Toxizität						
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Cobalt		7440-48-4		231-158-0	
LC5	0	<		0,05	mg/l	
Expo	ositionsdauer			4	Std.	
Aggregatzustand		Staub				
Spezies		Ratte				
Meth	node	OECD 436				
Que	lle	ECHA				

Ätz-	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut				
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.	EG-Nr.	
1	Cobalt		7440-48-4	231-158-0	
Exp	ositionsdauer		15	min	
Metl	hode	OECD 439			
Que	elle	ECHA			
Bew	vertung	nicht reizend			

Sch	Schwere Augenschädigung/-reizung				
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Cobalt	7440-48-4		231-158-0	
Expo	ositionsdauer		4	Std.	
Meth	node	OECD 437			
Bew	ertung	schwach reizend			

Sensibilisierung der Atemwege/Haut Keine Daten vorhanden

Keimzell-Mutagenität Keine Daten vorhanden

Rep	Reproduktionstoxizität		
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Cobalt	7440-48-4	231-158-0
Que	lle	ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind di	e Einstufungskriterien erfüllt.

Karzinogenität	
Keine Daten vorhanden	

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Keine Daten vorhanden

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
Spezifische Zielorgan-Toxizitat bei wiederhölter Exposition
Keine Daten vorhanden

Aspirationsgefahr	
Keine Daten vorhanden	

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Einatmen von Produktdämpfen in hohen Konzentrationen kann Metalldampffieber hervorrufen und bei wiederholter und andauernder Exposition zu Schädigungen des zentralen Nervensystems führen. Wiederholte und langandauernde Exposition bei hohen Staubkonzentrationen kann zu Reizungen der Atemwege führen. Bei Aufnahme von metallhaltigen Stäuben können akute Vergiftungen entstehen, die zu Übelkeit, Erbrechen und Leibschmerzen



Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 24.03.2020 Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 14.03.2019 Region: DE

führen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fischtoxizität (akut)
Keine Daten vorhanden

Fischtoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Dap	Daphnientoxizität (akut)				
Nr.	Name des Stoffs		AS-Nr.	EG-Nr.	
1	Cobalt	7	440-48-4	231-158-0	
EC5	0	>	100	mg/l	
Expo	ositionsdauer		48	Std.	
Spe	zies	Daphnia magn	3		
Meth	node	OECD 202			
Que	lle	ECHA			

Daphnientoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Algentoxizität (akut) Keine Daten vorhanden

Algentoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Bakterientoxizität Keine Daten vorhanden

Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Angaben verfügbar.

Bioakkumulationspotenzial

Keine Angaben verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
PBT-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.
vPvB-Beurteilung	Die Bestandteile des Produkts gelten nicht als vPvB.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Sonstige Angaben

Sonstige	Anga	ben
Conotigo	71119u	~~

Produkt nicht in Gewässer oder Kanalisation einleiten und nicht auf öffentlichen Deponien lagern.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Die Entsorgung soll unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit der zuständigen örtlichen Behörde und dem Entsorger in einer geeigneten und dafür zugelassenen Anlage erfolgen.

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer

EG-Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: WIRONIUM RP (REF 50530)

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 24.03.2020 Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 14.03.2019 Region: DE

ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 Transport ADR/RID/ADN

Klasse 9
Klassifizierungscode M7
Verpackungsgruppe III
Gefahrennr. (Kemler-Zahl) 90
UN-Nummer UN3077

Bezeichnung des Gutes UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G.

Gefahrauslöser Cobalt

Tunnelbeschränkungscode - Gefahrzettel 9

Kennzeichen umweltgefährdend Symbol "Fisch und Baum"

14.2 Transport IMDG

Klasse 9 Verpackungsgruppe III UN-Nummer UN3077

Proper shipping name ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S.

Gefahrauslöser cobalt EmS F-A, S-F

Label 9

Kennzeichen für Symbol "Fisch und Baum"

Meeresschadstoffe

14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Klasse 9 Verpackungsgruppe III UN-Nummer UN3077

Proper shipping name Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s.

Gefahrauslöser cobalt Label 9

Kennzeichen umweltgefährdend Symbol "Fisch und Baum"

14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in

EG-Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: WIRONIUM RP (REF 50530)

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 24.03.2020 Ersetzte Version: 1.0.0, erstellt am: 14.03.2019 Region: DE

den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkte keine(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie:

E1

Sonstige Vorschriften

Die nationalen Gesundheits- und Arbeitssicherheitsvorschriften sind bei der Verwendung dieses Produktes anzuwenden.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Klasse

Quelle Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit

wassergefährdenden Stoffen).

Sonstige Vorschriften

BGI 546 »Umgang mit Gefahrstoffen«; BGI 564 "Umgang mit Gefahrstoffen - Für die Beschäftigten" (Merkblatt M 050); BGI 504-40f »Krebserzeugende Gefahrstoffe – allgemein: Cobalt und seine Verbindungen«; BGI 855 »Schweißtechnische Arbeiten mit chrom- und nickellegierten Zusatz- und Grundwerkstoffen«; TRGS 401 »Gefährdung durch Hautkontakt – Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen« beachten; TRGS 905 »Verzeichnis krebserzeugender, erbgutverändernder oder fortpflanzungsgefährdender Stoffe« beachten

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO GmbH - D-21107 Hamburg, Georg-Wilhelm-Strasse 187, Tel.: +49(40)555 546 300, Fax: +49(40)555 546 357, e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.

Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:

Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 755594